

Merkblatt Anästhesie zur ambulanten Operation am Auge

Liebe Patientin, lieber Patient,

bei Ihnen ist eine Operation am Auge in Analgosedierung geplant. Damit diese so sicher wie möglich verläuft, benötigen wir Ihre Mithilfe. Während der Operation versetzen wir Sie in einen leichten Dämmer Schlaf. Dieser ist nicht zu vergleichen mit einer Vollnarkose. Während der Operation werden Sie Manipulationen am Auge spüren, haben aber keine Schmerzen. Ziel ist es, dass Sie ruhig liegen können, aber gleichzeitig in der Lage sind den Anweisungen des Operateurs zu folgen.

Vorbereitung:

Bitte bringen Sie am OP-Tag folgende Unterlagen mit:

- **Elektronische Versichertenkarte**
- Ausgefüllter **Anästhesie Aufklärungsbogen** mit unterschriebener Einverständniserklärung (ggfs. Vorsorgevollmacht des zuständigen Betreuers)
- Aktuelle **Liste** Ihrer regelmäßig eingenommenen **Medikamente**
- Unterlagen der **OP-Vorbereitung** Ihres Hausarztes (aktuelles Labor und EKG, ggf. weitere Untersuchungsergebnisse oder aktuelle Arztbriefe)
- **Ausweise** (beispielsweise Allergiepass, Schrittmacherausweis, Diabetikerausweis, Anästhesieausweis bezüglich eventueller Probleme/Komplikationen bei früheren Narkosen etc.)

Nüchternheit:

- Bis **6 Stunden** vor Anästhesiebeginn dürfen Sie leichte Kost zu sich nehmen (ist Ihr OP-Termin für nachmittags angesetzt, ist ein leichtes Frühstück erlaubt)
- Bis **2 Stunden** vor Anästhesiebeginn dürfen klare Flüssigkeit getrunken werden (Wasser ohne Kohlensäure, Tee oder Kaffee ohne Milch und Zucker), verzichten Sie auf Alkohol
- **6 Stunden** vor Anästhesiebeginn sollten Sie auf Bonbons und Kaugummi verzichten
- Am OP-Tag **nicht rauchen!**

Schmuck, Kosmetik und Kleidung:

- Lassen Sie Schmuck, Uhren oder Haarschmuck zuhause und tragen Sie keine Kontaktlinsen.
- Piercings müssen in der Regel entfernt werden.
- Tragen Sie keine Kosmetika (Gesichtscreme) und keinen Nagellack auf.
- Falls Sie künstlichen Zahnersatz oder Hörgeräte tragen, bringen Sie bitte einen geeigneten Aufbewahrungsbehälter zur Operation mit.
- Achten Sie auf saubere und bequeme Kleidung, verzichten Sie auf Halstücher und Accessoires.

Nach der Operation

- Bitte planen Sie 1-2 Stunden für Ihren Termin bei uns ein. Wir sind stets bemüht Ihre Wartezeiten bei uns so gering wie möglich zu halten.
- Treffen Sie vorab Absprachen, damit Sie von Angehörigen oder Freunden nach Hause begleitet und zu Hause für 24 Std. betreut werden können. Sie dürfen die Praxis nach der OP nicht alleine verlassen.
- Nach Ihrer Entlassung dürfen Sie wieder trinken und essen, wir empfehlen mit leicht verdaulichen Speisen zu beginnen. Ihre Medikation können Sie, falls ärztlich nicht anders besprochen, wieder wie gewohnt und nach Plan weiter einnehmen.
- Sie dürfen 24 Stunden nach der Sedierung nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen (auch nicht als Fußgänger oder in öffentlichen Verkehrsmitteln), keine Maschinen und Werkzeuge benutzen, sowie keine wichtigen Entscheidungen treffen (keine Verträge abschließen).
- Der Genuss von Alkohol sollte für 24 h unterbleiben, da Wechselwirkungen mit Narkose- und Schmerzmitteln nicht ausgeschlossen werden können.

- Falls nach ihrem Eingriff Probleme oder Komplikationen auftreten sollten, wenden Sie sich an Ihren Operateur, Hausarzt (ggfs. Notdienst 116 117) oder wählen Sie im Notfall die 112. Sie erreichen uns als Anästhesie-Team unter oben genannten Telefonnummern oder hinterlassen Sie uns in nicht-dringlichen Fällen eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter.

Krankheit oder Absage ihres Termins:

- Sollten Sie erkranken oder Ihren Termin absagen oder verschieben müssen, informieren Sie Ihren Operateur bitte rechtzeitig.
- Wenn Sie in den letzten 6 Monaten einen Herzinfarkt bzw. in den letzten 9 Monaten einen Schlaganfall erlitten haben, muss Ihre OP auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Bitte halten Sie diesbezüglich Rücksprache mit Ihrem Operateur.

Medikamente:

Folgende Medikamente sollen Sie bitte vor der OP **nicht einnehmen**:

- **Metformin**: Pause am OP-Tag
- **Bolusinsulin**: Pause am OP-Tag
- **Langzeitinsulin**: ½ Dosis am Abend vor OP verabreichen
- **SGLT-2-Inhibitoren („Gliflozine“)** z.B. *Forxiga, Jardiane, etc.*: Pause 48 Stunden vor OP
- **GLP-1-Agonist („Glutide“)** z.B. *Ozempic, Victoza, Trucility, Mounjaro, etc.*: Pause am OP-Tag
- **Diuretika** (z.B. *Lasix, Furesis, Furobeta, Torem, Aldactone, Spirobeta, Amilorid comp, etc.*): Pause am OP-Tag
- **Sulfonylharnstoffe** (z.B. *Glibenclamid, Tolbutamid, Glimepirid, etc.*): Pause am OP-Tag

Am Morgen des Operationstages können folgende Medikamente wie gewohnt, mit ein wenig Wasser, eingenommen werden:

- **Blutdrucksenkende Medikation** (z.B. *Metoprolol, Valsartan, Amlodipin, etc.*) sollte wie gewohnt fortgeführt werden.
- **Statine** („Fettsenker“, z.B. *Atorvastatin*) können weiter genommen werden
- **Psychopharmaka** (Medikamente zur Behandlung von **Parkinson** (z.B. *Levodopa*), **Epilepsie** (z.B. *Valproat, Keppra, etc.*), und **Depressionen** (z.B. *Citalopram*) sollen weitergeführt werden.
- Medikamente für **Schilddrüsenunterfunktion** (z.B. *L-Thyrox*) sollen Sie einnehmen.
- Falls Sie regelmäßig **Schmerzmedikamente** (z.B. *Schmerzplaster, Tilidin*) einnehmen, teilen Sie uns diese bei Ihrer Anmeldung am OP-Tag mit und nehmen Sie Ihre Medikamente wie gewohnt ein.
- **Cortisonpräparate** sowie **Sprays und Inhalatoren** zur Behandlung von **Lungenerkrankungen** können wie gewohnt verabreicht werden.
- Medikamente zur **Blutverdünnung** (z.B. *ASS, Lixiana, Eliquis, etc.*) können in den meisten Fällen wie gewohnt weiter genommen werden. Allerdings sollte hier Rücksprache mit dem Augenarzt und Ihrem Hausarzt im Rahmen der OP-Vorbereitung gehalten werden.

Sollten Sie Fragen haben oder falls Sie Medikamente einnehmen, die nicht aufgelistet wurden, halten Sie bitte Rücksprache mit Ihrem Hausarzt oder nehmen Sie Kontakt mit unserem Anästhesie-Team auf.

Wir bedanken uns für Ihre Kooperation und wünschen Ihnen alles Gute für die bevorstehende Operation!



Besuchen Sie gerne unsere Website für weitere Informationen!